

# Timo Rautiainen & Trio Niskalaukaus, Schneewa

die schwarze welle der bomber  
ber dem schlafenden land  
jagte uns, den stillen grauen zug  
in schnee am tages rand

zunchst sahen wir alle  
die welt in flammen aufgehen  
es musste ein jeder mann sein haus  
zum abschied niederbrennen

und wenn die waffen dann schweigen  
fngt ihre wanderung an  
die arme menschenschaar,  
die sich den blick zurck  
nicht mehr leisten kann

als dann im endlosen schnee  
verschwand der kleine bruder  
in dem himmelsblute zeigte sich  
der lchelnde henkersknecht

auf den fersen lauert der schnitter tod  
der himmel legt ein leinentuch auf unsre not  
unser lager steht in klte vor der wahl:  
grenzbergang oder himmelfahrt